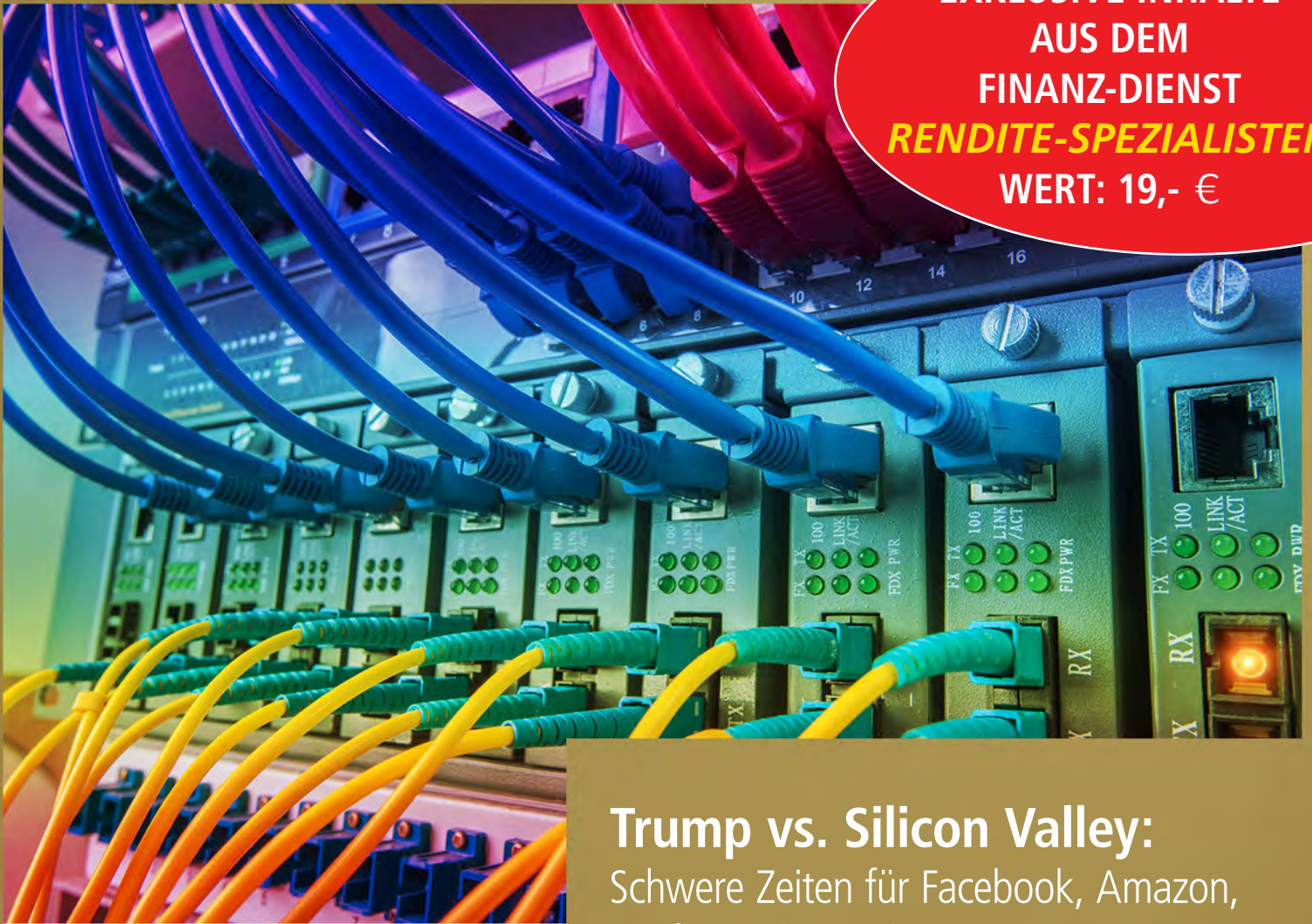


EXKLUSIVE INHALTE  
AUS DEM  
FINANZ-DIENST  
**RENDITE-SPEZIALISTEN**  
WERT: 19,- €



## Trump vs. Silicon Valley:

Schwere Zeiten für Facebook, Amazon, Netflix und Google

# TRUMP-ALARM: FANG-AKTIEN VERKAUFEN?

# TRUMP-ALARM: FANG-AKTIEN VERKAUFEN?

Schwere Zeiten für Facebook, Amazon, Netflix und Google

**D**er Wahlsieg von Donald Trump hat den Aktienmarkt beflügelt. Aber nicht alle Aktien profitieren von Trump, es gibt auch Verlierer. Vor allem in der High-Tech-Branche fürchtet man die Hinwendung Trumps zur Old Economy und seine Abschottungspläne, aber auch die massive Unterstützung von Hillary Clinton könnte für die Tech-Unternehmen zum Bumerang werden. Den Aktien von Facebook, Amazon, Netflix und Google (FANG) droht ein Absturz, auch weil sie hoch bewertet sind und die starken Kursgewinne der letzten beiden Jahre übertrieben sein könnten.

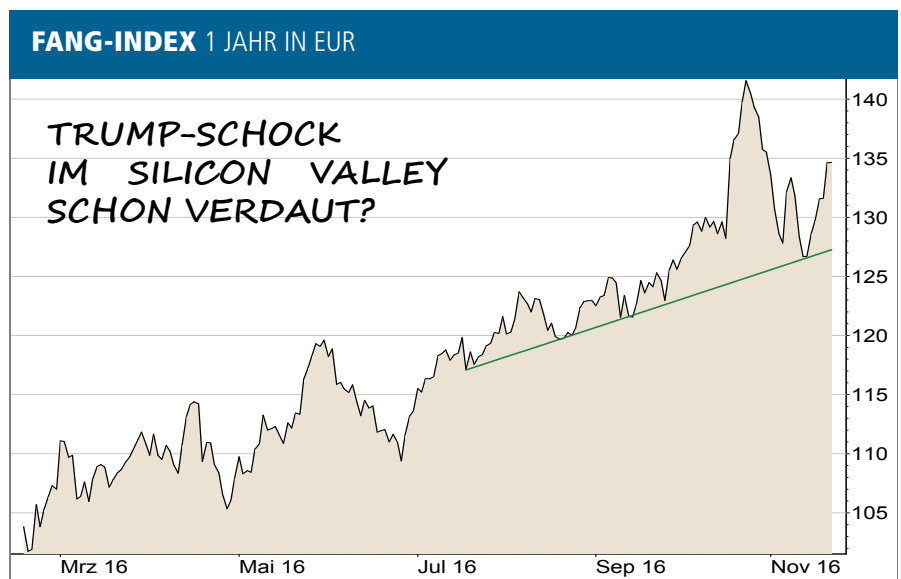
## FANG-AKTIEN VOR DEM ABSTURZ?

**Facebook** steht in der Kritik, weil angeblich Trump-News unterdrückt und positive Clinton-News in den Facebook-Feeds der User ausgeliefert wurden. Ausgerechnet die deutschen Kartell- und Datenschutzverfahren gegen Facebook könnten für Trump zum Vorbild werden, wenn er Facebook in die Schranken weisen möchte. Die Wahrscheinlichkeit ist jedoch eher gering.

**Amazon** muss Trump mehr fürchten. Trump wirft dem Unternehmen unfaire Steuerpraktiken vor. Auch die Kartellwächter könnten aktiv werden. Die Amazon-Geschäftsstrategie gefährdet außerdem kleine Unternehmen und Geschäfte, die Trump als Wähler entdeckt haben und auf seinen Schutz hoffen. Zwar ist Amazon-Chef Bezos von seiner Trump-Kritik schon zurückgerudert, die nächsten Quartale werden für Amazon dennoch schwer.

**Netflix** ist sicherlich am wenigsten von Trump betroffen. Netflix nimmt den Mediengiganten Geschäft weg – das dürfte Trump eigentlich gefallen. Die Kursverluste der Netflix-Aktie sind daher anderswo zu suchen, bspw. im starken Wettbewerb auf dem Videostreaming-Markt oder der hohen Bewertung.

**Google** (Alphabet) sieht sich dem Vorwurf ausgesetzt, der Such-Algorithmus habe Clinton bevorzugt und Trump benachteiligt. Dennoch könnte Google zum Trump-Gewinner werden, sollte dieser seine Steuerpläne umsetzen. Google besitzt 30 Mrd. USD im Ausland. Von einer Repatriierung mit Steuerdiscount würde Google stark profitieren.



## DIE FAKTEN:

- ✓ FANG steht als Kürzel für die vier Internetriesen Facebook, Amazon.com, Netflix und Google (Alphabet).
- ✓ Im FANG-Index sind die vier Aktien gleichgewichtet zusammengefasst.
- ✓ Die Chefs der FANG-Unternehmen haben aus ihrer Abneigung gegen Donald Trump kein Geheimnis gemacht. Das könnte sich rächen.
- ✓ Die staatlichen Rahmenbedingungen könnten durch die Trump-Präsidentschaft für die FANG-Unternehmen schwieriger werden.
- ✓ Die Trump-Pläne führen wahrscheinlich zu höheren Zinsen in den USA. Für hochbewertete Aktien wie die FANG-Aktien wirken sich höhere Zinsen tendenziell negativ aus.
- ✓ Alle vier Aktien zählen mit Kursgewinnen von 50 Prozent und mehr in den letzten beiden Jahren (siehe Seite 4f) zu den Outperformern. Das verstärkt das Risiko einer Korrektur.

## UNSER FAZIT



Der FANG-Index ist nach der Wahl von Donald Trump zeitweise stark zurückgekommen, aus charttechnischer Sicht ist der Aufwärtstrend noch intakt (siehe Chart). **Die Aktien im FANG-Index sind jedoch nicht so homogen, wie es den Anschein hat.** Ein genereller Absturz ist daher nicht zu erwarten, eher eine zeitweise Korrektur. Auch weil ein möglicher starker Anstieg der Zinsen durchaus eine Gefahr für die Aktienkurse der Tech-Unternehmen insgesamt ist. *Als Rendite-Spezialisten beurteilen wir die Aussichten der Aktien jedoch individuell und geben unseren Lesern stets aktuelle Empfehlungen. Mehr zu uns finden Sie [hier](#).*

# DER FANG-INDEX IM ÜBERBLICK

Vier Internet-Giganten in einem Index zusammengefasst

**H**inter dem Begriff **FANG-Index (ISIN DE000A18UAA5)** steckt ein Kurs-Barometer für die vier Großen der Internetbranche. Der Index setzt sich aus den vier an der NASDAQ-Börse gelisteten US-amerikanischen Aktien der Internet-Giganten **F**acebook, **A**amazon.com, **N**etflix und **G**oogle (Alphabet) zusammen. Die Berechnung des Index erfolgt durch die ICF Bank AG, den so genannten Indexsponsor, in Euro.

## FACEBOOK

Facebook ermöglicht als soziales Netzwerk die Erstellung von privaten Profilen zur Darstellung der eigenen Person, von Unternehmensseiten zur geschäftlichen Präsenz sowie von Gruppen zur privaten Diskussion. Das 2003 von Mark Zuckerberg gegründete Unternehmen expandiert auch in andere Bereiche stark. So gehört der Messenger-Dienst WhatsApp ebenfalls zu Facebook. Mit dem Kauf der Virtual-Reality-Firma Oculus VR wurde 2014 ein weiteres Geschäftsfeld eröffnet.

## AMAZON.COM

Amazon.com ist als weltweit größtes Online-Handelsunternehmen mit dem Internet-Buchhandel groß geworden. Das 1994 von Jeff Bezos gegründete Unternehmen ist mittlerweile ein Vollsortimenter. So gibt es fast nichts, was man nicht bei Amazon kaufen könnte. Ein weiterer Geschäftszweig ist unter dem Namen Amazon Prime das Video-Streaming und das Audio-Streaming. Weniger bekannt sind die Aktivitäten im Cloud-Geschäft (AWS Amazon Web Services), das in den nächsten Jahren starke Wachstumsraten verspricht.

## NETFLIX

Netflix ist ein Videostreamingportal, das 1997 von Reed Hastings und Marc Randolph gegründet wurde. Anfangs bestand das Geschäft aus einer Online-Videothek, seit 2007 ist Video on Demand für Abonnenten möglich. Bis 2010 war Netflix nur in den USA zu sehen, seitdem setzte eine starke internationale Expansion ein. In Deutschland ist Netflix seit 2014 am Markt, seit 2016 ist das Unternehmen in 130 Ländern weltweit verfügbar. Neben eingekauften Serien und Filmen produziert Netflix in immer größer werdenden Umfang auch eigene Inhalte.

## ALPHABET/GOOGLE

Alphabet/Google: Die unter dem Namen Google gegründete Internetsuchmaschine ist seit 1996 - damals unter dem Namen BackRub - und seit 1998 unter dem Namen Google in Betrieb. Das von Larry Page und Sergey Brin gegründete Unternehmen gehört seit Jahren zu den wertvollsten Marken der Welt. Zu Google gehören auch das Smartphone-Betriebssystem Android und das Videoportal YouTube. 2015 wurde das Unternehmen neu geordnet und in die Holding Alphabet umstrukturiert, die als Dach für den Konzern fungiert.

## WICHTIG:

Der FANG-Index wurde von der Zertifikatebranche entwickelt, um darauf Produkte emittieren und mit deren Verkauf Geld verdienen zu können.

### Denken Sie dabei daran:

Zertifikate sind Inhaberschuldverschreibungen, der Preis für die einfache Verfügbarkeit ist das Emittentenrisiko. [Mehr zu Zertifikaten finden Sie im Börsenlexikon von Böhms DAX-Strategie: Hier klicken.](#)

## UNSER FAZIT



Der FANG-Index macht die Kursentwicklung der vier US-Internet-Giganten in einem Index sichtbar. Wer sich die vier Aktien nicht einzeln ins Depot legen will, kann auf Index-Zertifikate von der deutschen Zertifikate-Industrie zurückgreifen. Hierdurch sparen Sie Transaktionskosten im Vergleich zum Kauf von vier Aktien und erhalten eine Diversifizierung im Depot - wenn auch innerhalb der gleichen Branche.

**Als internationale Depotbeimischung in einem Aktiendepot kann der FANG-Index daher interessant sein.**

Von der Deutschen Bank gibt es neben einem **Indexzertifikat** (WKN DL2FAN), das die Kursentwicklung des FANG-Index 1 zu 1 wiedergibt, auch Long- und Short-Hebelzertifikate. Wenn Sie auf eine Korrektur der vier Aktien setzen wollen, können Sie das z.B. mit dem **Short-Hebelzertifikat** mit der WKN DL9AW8 und dem Hebel 3,8.



Befristete Aktion:

# Sichern Sie sich die Rendite-Spezialisten mit 3 Geschenken!

## IHRE VORTEILE:

- ▶ Einzigartiges Rendite-Depot: Für die sichere Geldanlage
- ▶ **Rendite-Depot PLUS:** Speklatives Aktiendepot
- ▶ **Zukunfts-Depot** für monatliches Aktiensparen!
- ▶ **1. Geschenk:** 2 Spezialausgaben (Wert 98 Euro)
- ▶ **2. Geschenk:** 8 hochwertige E-Books (Wert 182 EUR)
- ▶ **3. Geschenk:** 1 Monat Gratis-Verlängerung

Ihr Gutscheincode: **FANG**



FACEBOOK 2-JAHRESCHART



Pro & Kontra Facebook:

- + Das erwartete Wachstum ist sehr hoch (+80% beim Gewinn von 2016 bis 2018).
- + Die Monetarisierung der riesigen Kundenbasis steht erst am Anfang.
- + Das Innovationstempo ist rasant (z.B. Facebook Messenger).
- Die Bewertung gemessen an Umsatz und Buchwert ist auch für ein Internetunternehmen sehr hoch.
- Die Beliebtheit von Facebook lässt in der jungen Zielgruppe nach.
- Datenschützer formieren sich zum Widerstand gegen Facebook.

Fazit

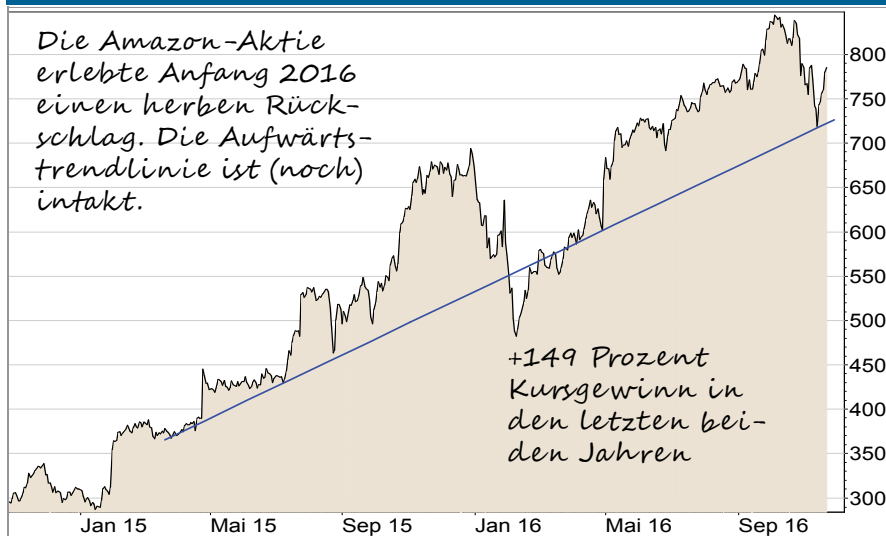
Viele haben es Facebook nicht zugetraut, die große Kundenbasis in Gewinne umzumünzen. Das ist gelungen. Trotz aller Widrigkeiten dürfte das hohe Wachstumstempo anhalten. Kursrücksetzer bis 108 USD wären Einstiegschancen.

FUNDAMENTALDATEN FACEBOOK

		2016e	2017e	2018e	
WKN	A1JWVX	Umsatz*	27,3	36,7	46,3
ISIN	US30303M1027	Betriebsergebnis EBITDA*	17,7	23,0	29,3
Marktkapitalisierung*	350,9	Gewinn pro Aktie in USD	3,02	4,15	5,49
Schulden 2016e*	22,2	Kurs-Gewinn-Verhält. KGV	40,4	29,3	22,2
Marktkapit./Umsatz 2016e	12,9	Kurs-Buchwert-Verh. KBV	6,01	4,84	-

\* in Milliarden US-Dollar; e: erwartet - Prognose für das jeweilige Jahr; Quelle: Thomson / Reuters

AMAZON.COM 2-JAHRESCHART



Pro & Kontra Amazon:

- + Amazon ist weltweit die führende Handelsplattform. Das garantiert hohe Umsätze.
- + Mit den Cloud-Diensten wurde ein neues lukratives Geschäftsfeld eröffnet.
- + Gewinne werden in neue Geschäftsfelder investiert und nicht für Aktienrückkäufe eingesetzt.
- Die Bewertung ist gemessen am Gewinn sehr hoch, hohes Wachstum ist eingepreist.
- Die Gewinnmarge ist niedrig.
- Das hohe Wachstum erfordert eine starke Kostenkontrolle.

Fazit

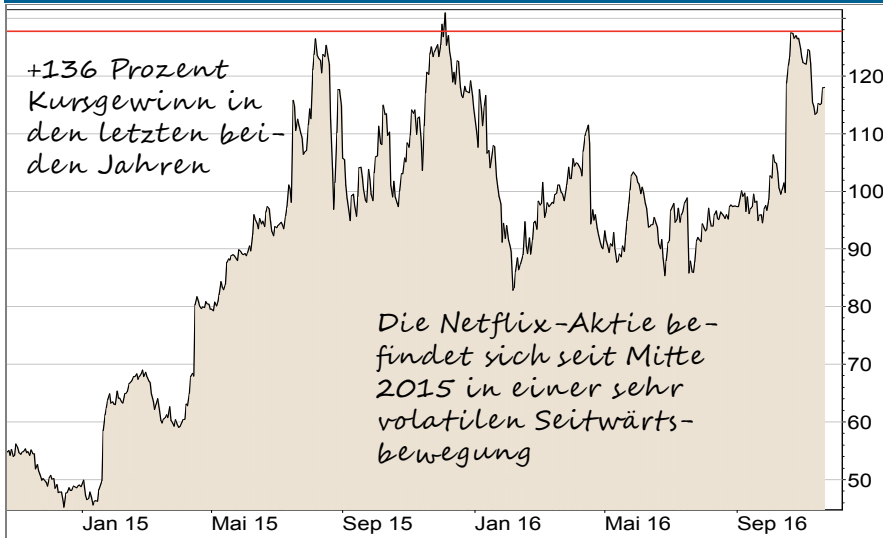
Amazon schafft es immer wieder, erfolgreich in neue Geschäftsfelder vorzustoßen. Die Bewertung der Aktie ist allerdings sehr hoch. Das birgt das Risiko einer Korrektur.

FUNDAMENTALDATEN AMAZON

		2016e	2017e	2018e	
WKN	906866	Umsatz*	137,0	168,0	203,5
ISIN	US023135106	Betriebsergebnis EBITDA*	15,2	20,1	26,1
Marktkapitalisierung*	370,6	Gewinn pro Aktie in USD	4,76	8,91	15,7
Schulden 2016e*	12,8	Kurs-Gewinn-Verhält. KGV	164	87,5	49,6
Marktkapit./Umsatz 2016e	2,7	Kurs-Buchwert-Verh. KBV	20,2	14,0	-

\* in Milliarden US-Dollar; e: erwartet - Prognose für das jeweilige Jahr; Quelle: Thomson / Reuters

## NETFLIX 2-JAHRESCHART



### Pro & Kontra Netflix:

- + Der Gewinn soll sich 2017 und 2018 jeweils verdoppeln.
- + Internationale Expansion verspricht anhaltend hohes Wachstum.
- + Inhalte für den Video-Streaming-Dienst werden selbst produziert.
- Die Bewertung gemessen an KGV und Buchwert ist auch für ein Internetunternehmen sehr hoch.
- Die Konkurrenz durch andere Video-Streaming-Dienste wie z.B. Amazon nimmt zu.
- Die Kosten der internationalen Expansion könnten Netflix über den Kopf wachsen.

### Fazit

Netflix steht mitten in einer holprigen Expansionsphase. Übernahmegerüchte durch Walt Disney trieben im Oktober den Kurs, können ihn aber auch wieder abstürzen lassen. Sehr riskant.

## FUNDAMENTALDATEN NETFLIX

		2016e	2017e	2018e	
WKN	552484	Umsatz*	8,8	11,2	13,2
ISIN	US64110L1061	Betriebsergebnis EBITDA*	0,6	1,4	1,6
Marktkapitalisierung*	50,6	Gewinn pro Aktie in USD	0,40	0,95	1,88
Schulden 2016e*	1,40	Kurs-Gewinn-Verhält. KGV	295	124	62,7
Marktkapit./Umsatz 2016e	5,7	Kurs-Buchwert-Verh. KBV	20,6	18,2	-

\* in Milliarden US-Dollar; e: erwartet - Prognose für das jeweilige Jahr; Quelle: Thomson / Reuters

## ALPHABET (GOOGLE) 2-JAHRESCHART



### Pro & Kontra Alphabet/Google:

- + Umsatz und Gewinn wachsen weiter stark – dank mobiler Werbung und Youtube.
- + Die Bewertung ist mit einem KGV 2017e von 23,7 nicht übertrieben hoch.
- + Neue Geschäftsfelder werden erschlossen (Auto, Smartphone etc.).
- Einseitige Konzentration auf Werbeeinnahmen birgt Risiken.
- Die Cloud-Sparte bleibt bisher hinter den Erwartungen zurück.
- Die ehrgeizigen Investitionen in Zukunftsmärkte und -technologien könnten am Markt vorbeiziehen.

### Fazit

Das erwartete Wachstum bei Google ist maßvoller als bei den drei anderen Internetunternehmen. Dafür ist auch die Bewertung niedriger. Eine Korrektur bis 720 USD wäre eine Einstiegschance.

## FUNDAMENTALDATEN ALPHABET

		2016e	2017e	2018e	
WKN	A14Y6H	Umsatz*	89,3	103,0	118,4
ISIN	US02079K1079	Betriebsergebnis EBITDA*	36,1	42,1	49,4
Marktkapitalisierung*	535,5	Gewinn pro Aktie in USD	28,1	33,2	39,3
Schulden 2016e*	62,1	Kurs-Gewinn-Verhält. KGV	27,9	23,7	20,0
Marktkapit./Umsatz 2016e	6,0	Kurs-Buchwert-Verh. KBV	3,97	3,33	-

\* in Milliarden US-Dollar; e: erwartet - Prognose für das jeweilige Jahr; Quelle: Thomson / Reuters

## Fragen Sie uns Wir sind jederzeit für Sie da!

Ihre **Fachfragen** senden Sie bitte per E-Mail an [redaktion@rendite-spezialisten.de!](mailto:redaktion@rendite-spezialisten.de)

Unseren **Leserservice** erreichen Sie unter [info@rendite-spezialisten.de!](mailto:info@rendite-spezialisten.de)



## Unser Kundenbereich Holen Sie sich Ihre Geschenke!

► **HIER KLICKEN**



## Angebote bewerten

Senden Sie uns Angebote von Banken & Versicherungen – wir bewerten diese für Sie!



## Eilmeldungen

Egal was passiert – wir sind immer am Markt und senden Ihnen ein Update!



## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Rendite-Spezialisten · ATLAS Research GmbH  
Postfach 32 08 · 97042 Würzburg  
Dollgasse 13 · 97084 Würzburg  
Telefax +49 (0) 931 - 2 98 90 89  
[www.rendite-spezialisten.de](http://www.rendite-spezialisten.de)  
E-Mail [info@rendite-spezialisten.de](mailto:info@rendite-spezialisten.de)

### Redaktion:

Lars Erichsen (V.i.S.d.P.), Dr. Detlef Rettinger,  
Stefan Böhm

### Urheberrecht:

In Rendite-Spezialisten veröffentlichte Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede ungenehmigte Vervielfältigung ist unstatthaft. Nachdruckgenehmigung kann der Herausgeber erteilen.

### Bildnachweis:

© eyetronic - Fotolia.com; © electriceye - Fotolia.com;  
© 123dartist - Fotolia.com; © mstanley13 - Fotolia.com  
© Taffi - Fotolia.com; © beermedia.de - Fotolia.com;  
© istockphoto.com/zentilia; © fotomek - Fotolia.com;  
© mstanley13 - Fotolia.com; © Erhan Ergin - Fotolia.com;  
© F.Schmidt - Fotolia.com; © vector\_master - Fotolia.com;  
© destina - Fotolia.com; © eyetronic - Fotolia.com;  
© bluebay2014 - Fotolia.com; © Jürgen Fächle - Fotolia.com;

## HAFTUNG

Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir für glaubwürdig halten. Die in den Artikeln vertretenen Ansichten geben ausschließlich die Meinung der Autoren wieder. Trotz sorgfältiger Bearbeitung können wir für die Richtigkeit der Angaben und Kurse keine Gewähr übernehmen.

Die in Rendite-Spezialisten enthaltenen Informationen stellen keine Empfehlungen im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes dar. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann für die zur Verfügung gestellten Informationen und Nachrichten keine Haftung übernehmen. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann keine Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Daten bzw. Nachrichten übernehmen.